

Einladung zum Ungarndeutschen Kulturtag im Museum – Tag der Offenen Tür im Jakob-Bleyer-Heimatmuseum Budaörs

Ungarische Version siehe unten / A magyar változatot lásd alább

Liebe Leserinnen und Leser!

Am **Freitag, den 17. Juli 2026**, lädt euch das Jakob-Bleyer-Heimatmuseum in Budaörs herzlich zum **Ungarndeutschen Kulturtag** im Museum ein!

Euch erwartet ein **vielfältiges Programm** mit Fachvorträgen, gemütlichem Beisammensein, einem gemeinsamen Mittagessen, einer Filmvorführung und einem Beschäftigungsangebot für Kinder!

Wann?

Freitag, den 17. Juli 2026 von 10:30 bis 17:30.

Die Uhrzeiten und Referent:innen der einzelnen Veranstaltungspunkte können Sie dem Programm ganz am Ende der Einladung entnehmen. Sie sind selbstverständlich frei darin, zu einem späteren Zeitpunkt dazuzustoßen und die Veranstaltung zu verlassen, falls ein Programmpunkt für Sie nicht von Interesse ist!

Was?

Das vielfältige Programm (s. Anhang) beinhaltet Punkte zu den Themen ungarndeutsches **Brauchtum, Kulinarik, Geschichte und Vernetzung**. Es stellt damit ein breites Bildungsangebot für die ungarndeutsche Gemeinschaft dar. Für **Kinder** und Jugendliche gibt es ein **Parallelprogramm**, in dem Sie unter Anleitung unserer Museumspädagogin ihre eigene Familienherkunft als Stammbaum in Form eines Posters basteln dürfen. Darüber hinaus bietet der **Tag der offenen Tür** die Möglichkeit, das Heimatmuseum **kostenlos** zu besuchen und neue Bekanntschaften in der ungarndeutschen Gemeinschaft zu schließen.

Die feierliche Eröffnung durch eine **Gesangsgruppe** bringt den Gästen ungarndeutsches Brauchtum nahe. Das traditionelle Mittagessen vom offenen Feuer sowie selbstmitgebrachte, typisch ungarndeutsche Gerichte und Rezepte lassen die Gäste **Kulinarik** und Alltagsgeschichte der Ungarndeutschen wiederentdecken.

Ein Fachvortrag zur modernen **ungarndeutschen Literatur** beleuchtet ein Thema, das in der ungarndeutschen Gemeinschaft vermutlich weniger bekannt ist.

Eine Präsentation zur **ungarndeutschen Familienforschung** bietet den Gästen eine Anleitung, sich selbst auf Spurensuche zu ihrer eigenen Familiengeschichte zu machen.

Die Vorstellung der **politischen Lage der Ungarndeutschen** nach den Wahlen geht der Frage nach, was der Verlust des Vollmandats der Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen (LdU) im ungarischen Parlament politisch und kulturell für die deutsche Minderheit in Ungarn bedeutet.

Eine **Diskussion** unter Beteiligung der Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher und des Vereins für Ungarndeutsche Kinder hat gemeinsam mit den Gästen das Ziel, eine Strategie zur besseren Vernetzung der **ungarndeutschen Gemeinschaft** zwischen den Generationen und zwischen den Orten zu entwickeln.

Abgerundet wird das Programm von der **Filmvorstellung** „300 Jahre... Was haben die Ungarndeutschen je für uns getan?“. Die Dokumentation befasst sich mit **Geschichte** und kulturellem Leben **der Ungarndeutschen** und ist sowohl für Kinder und Jugendliche pädagogisch wertvoll aufbereitet als auch für erwachsenes Publikum aufschlussreich.

Für **Kinder und Jugendliche** gibt es ein kreatives **Parallelprogramm** während der Fachvorträge und Diskussionen. Dabei gestalten Sie mit eigenen Bildern und den Lebensdaten ihrer Vorfahr:innen **Familienstammbäume** unter Anleitung unserer Museumspädagogin. Außerdem haben sie die Möglichkeit, sich mit LEGO-Steinen spielerisch zu beschäftigen.

Wer?

Eingeladen ist die gesamte ungarndeutsche Gemeinschaft sowie alle Deutsche und Ungarn, die sich für ungarndeutsche Kultur interessieren. Von Jung bis Alt, Nah und Fern sind alle Gäste herzlich willkommen!

Als Referent:innen sind eingeladen:

- Dr. Gábor Kerekes, Leiter des [ungarndeutschen Forschungszentrums](#) an der ELTE Budapest
- Dr. Kornél Pencz, Obmann des Arbeitskreises Ungarndeutscher Familienforscher ([AKuFF](#))
- Gábor Werner, Vorsitzender des Kulturausschusses der Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen ([LdU](#)) und Vorsitzender des Vereins für Ungarndeutsche Kinder ([VUK](#))
- Anna Schulteisz, Vorsitzende der Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher ([GJU](#))
- Gábor László, Regisseur

Die genauen Zeitpunkte und Inhalte sind dem Programm im Anhang zu entnehmen.

Welche Kosten?

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist **kostenlos**.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Zum Mittagessen wird ein Kartoffelgulasch vom Kessel gereicht.

Zusätzlich wird darum gebeten, dass die Gäste ein typisch ungarndeutsches Gericht mitbringen, das während des Mittagessens als **Batyusbál/Buffer** mit anderen Gästen geteilt wird. Es kann sich hierbei um Salate, herzhafte Speisen, Kuchen oder Getränke handeln.

Die Gäste werden zudem darum gebeten, eines oder mehrere ungarndeutsche Rezepte mitzubringen, die Sie während der Mittagspause in Form einer Rezeptbörse untereinander austauschen können.

Kinder und Jugendliche, die am **Parallelprogramm** mit Stammbaum-Basteln teilnehmen möchten, werden darum gebeten, **Kopien** von Bildern ihrer Geschwister, Eltern und Großeltern mitzubringen. Diese werden in die Stammbäume (bunte Poster im A1-Format) eingeklebt. Sie sollen außerdem Namen, Geburts- und Sterbedaten ihrer Vorfahrinnen und Vorfahren mitbringen. Je mehr Informationen über Familienmitglieder vorhanden sind, desto besser – es reichen aber Informationen bis zu den Großeltern. Um die deutsche Minderheit in Ungarn besser sichtbar zu machen und das öffentliche Interesse an Familiengeschichte zu wecken, gibt es optional die Möglichkeit, die Stammbäume in die Zeitausstellung des Heimatmuseums aufzunehmen. Nach einem Monat würden die Stammbäume wieder an die Familien überstellt.

Sonstige Informationen

Die Veranstaltungssprache des Hauptprogramms ist Deutsch. Eine Dolmetscherin übersetzt die Inhalte in das Ungarische, sodass Sie auch teilnehmen können, wenn Sie nicht so gut deutsch sprechen. Das Parallelprogramm für Kinder und Jugendliche findet in ungarischer Sprache statt.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bei Regenwetter oder zu heißen Temperaturen wird das Hauptprogramm vom Garten in den Keller des Museums verlegt.

Die Veranstaltung ist öffentlich. Auf der Veranstaltung werden Bilder gemacht und Videos gedreht. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären Sie sich bereit, dass sie im Online-Auftritt des Jakob-Bleyer-Heimatmuseums und in der Presse zu sehen sind.

Für genauere Details zum Parallelprogramm für Kinder siehe „*Welche Kosten?*“

Anmeldung

Die Teilnahme am Programm ist **kostenlos**, es wird jedoch **um Anmeldung gebeten**. Den Link zur Anmeldung finden Sie hier: <https://forms.gle/94Lx8mHy9bcHMMp17>.

Alternativ können Sie auch folgenden QR-Code zur Anmeldung scannen:



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an david.klotz@ifa.de oder per Telefon an +36 23 749 000!

Wir freuen uns darauf, Sie bald im Museum begrüßen zu dürfen!

Mit besten Grüßen und hoffentlich bis bald!

David Klotz

Kulturmanager bei / Kulturális menedzser

Jakob Bleyer Heimatmuseum / Jakob Bleyer Helytörténeti Múzeum

Budapesti út 45

HU- 2040 Budaörs

heimatmuseum.hu/de

+36 23 749 000

david.klotz@ifa.de

info@heimatmuseum.hu

Instagram: [jakobbleyerheimatmuseum](https://www.instagram.com/jakobbleyerheimatmuseum)

Facebook: [Jakob Bleyer Heimatmuseum](https://www.facebook.com/JakobBleyerHeimatmuseum)

Gefördert durch das ifa-Entsendeprogramm

ifa – Institut für Auslandsbeziehungen

www.ifa.de



Dieses Projekt wird gefördert durch das ifa
– Institut für Auslandsbeziehungen



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Anhang: Programm des Ungarndeutschen Kulturtages

Uhrzeiten	Hauptprogramm	Parallelprogramm
10:30	Feierliche Eröffnung durch Gesangsgruppe	Eröffnung
10:45	Eröffnungsrede durch den ifa-Kulturmanager des Heimatmuseums	Eröffnung
11:00	Fachvortrag 1: „Die moderne ungarndeutsche Literatur – eine Literatur zwischen den Sprachen und Traditionen“ – Dr. Gábor Kerekes, Leiter des Ungarndeutschen Forschungszentrums an der ELTE Budapest	Bastelkurs und Stammbaumerstellung für Kinder
11:45	Fachvortrag 2: „Wie geht eigentlich ungarndeutsche Familienforschung?“ – Dr. Kornél Pencz, Obmann des Arbeitskreises Ungarndeutscher Familienforscher (AKuFF)	Bastelkurs und Stammbaumerstellung für Kinder
12:30	Gesellschaftlicher Austausch und ungarndeutsche Rezeptbörse	Bastelkurs und Stammbaumerstellung für Kinder
13:00	Gemeinsames Mittagessen: Bogrács und gemeinschaftliches Büffet/Batyusbál	Mittagessen
14:00	Fachvortrag 3: „Die politische Situation der Ungarndeutschen nach den Parlamentswahlen“ – Gábor Werner, Landesselbstverwaltung der Ungarndeutschen	Bastelkurs und Stammbaumerstellung für Kinder
14:45	Vorstellung der Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher (GJU) und des Vereins für Ungarndeutsche Kinder (VUK)	Vorstellung GJU und VUK
15:00	Diskussion mit allen Gästen unter Beteiligung von GJU und VUK: Wie kann sich die Ungarndeutsche Gemeinschaft besser vernetzen?	Bastelkurs und Stammbaumerstellung für Kinder
16:00	Kaffeepause	Kaffeepause
16:15	Filmvorstellung von Regisseur Gábor László: „300 Jahre... Aber was haben die Schwaben je für uns getan?“ und anschließende Diskussion des Films	Filmvorstellung
17:30	Danksagung und Ende der Veranstaltung	Danksagung
17:45	Optional: Möglichkeit zu gemütlichem Beisammensein	

Meghívó Magyarországi Német Kulturális Napra – Nyílt nap a Budaörsi Jakob-Bleyer Helytörténeti Múzeumban

2026. július 17-én, pénteken a budaörsi Jakob Bleyer Helytörténeti Gyűjtemény, Heimatmuseum szeretettel meghívja Önt és Családját a múzeum területén megrendezésre kerülő **Magyarországi Német Kulturális Napra**.

Változatos program vár a látogatókra, szakelőadásokkal, baráti öbeszélgetésekkel, közös ebéddel, filmvetítéssel és kifejezetten a gyermekeknek szóló foglalkozásokkal!

Mikor?

2026. július 17., péntek, 10:30 és 17:30 között.

Az egyes programelemek időpontjait és előadóit a meghívó végén érhető el.

Mi?

A változatos program (lásd a mellékletet) a magyarországi német **hagyományok, gasztronómia, történelem és közösségépítés** témaköreit öleli fel. Ezzel széles-körű oktatási lehetőségeket kínál a magyarországi német közösség számára. A **gyermekek és a fiatalok számára párhuzamos programot** szervezünk, amelynek keretében múzeumpedagógusunk irányításával poszter formájú **családfát** készíthetnek saját családjukról. Ezen felül a **nyílt nap** lehetőséget nyújt a Helytörténeti Múzeum ingyenes megtekintésére, valamint új ismeretségek kötésére a magyarországi német közösségben.

A helyi **énekkar** által tartott ünnepélyes megnyitó közelebb hozza a vendégekhez a magyarországi német hagyományokat. A nyílt tűzön készült hagyományos ebéd, valamint a vendégek által magukkal hozott, tipikus magyarországi német ételek és receptek segítségével a vendégek újra felfedezhetik a magyarországi németek gasztronómiáját és mindennapi történelmét.

A modern **magyarországi német irodalomról** szóló szakelőadás egy olyan témát világít meg, amely a magyarországi német közösségben valószínűleg kevésbé ismert.

A **magyarországi német családkutatásról** szóló előadás útmutatást nyújt a vendégeknek ahhoz, hogy maguk is nyomára bukkanjanak saját családtörténetüknek.

A választások utáni **magyarországi német kisebbség politikai helyzetének** bemutatása azt a kérdést vizsgálja, hogy az Magyarországi Németek Országos Önkormányzata (LdU) teljes mandátumának elvesztése a magyar parlamentben politikai és kulturális szempontból mit jelent a magyarországi német kisebbség számára.

A Fiatal Magyarországi Németek Közössége és a Magyarországi Német Gyermek Egyesülete részvételével zajló vita a vendégekkel együtt azt a célt tűzi ki, hogy stratégiát dolgozzanak ki a magyarországi német közösség generációk közötti és települések közötti jobb összekapcsolódásának elősegítésére.

A programot a „300 év... De mit adtak nekiünk a svábok?” című **filmvetítés** teszi teljessé. A dokumentumfilm a **magyarországi németek történelmével** és **kulturális életével** foglalkozik, és pedagógiai szempontból értékes formában készült a gyermekek és a fiatalok számára, ugyanakkor a felnőtt közönség számára is tanulságos.

A gyermekek és a fiatalok számára a szakelőadások és a beszélgetések ideje alatt kreatív párhuzamos programot szervezünk. Ennek keretében múzeumpedagógusunk irányításával saját képeik és ősik élettrajzi adatai alapján családfákat készítenek. Ezenkívül lehetőségük nyílik arra is, hogy játékos formában foglalkozzanak a LEGO-kockákkal.

Ki?

Meghívott vendégeink a magyarországi német közösség teljes tagsága, valamint minden olyan magyar és német, aki érdeklődik a magyarországi német kultúra iránt. Fiataloktól az idősekig, közeli és távoli egyaránt minden vendéget szeretettel várunk!

Előadóként meghívottak:

- Dr. Kerekes Gábor, az ELTE [Magyarországi Német Kutatóközpontjának](#) vezetője, Budapest
- Dr. Pencz Kornél, a Magyarországi Német Családkutatók Egyesülete ([AKuFE](#)) elnöke
- Werner Gábor, a Magyarországi Német Önkormányzat ([LdU](#)) Kulturális Bizottságának elnöke és a Magyarországi Német Gyermek Egyesületének ([VUK](#)) elnöke
- Anna Schulteis, a Fiatal Magyarországi Németek Közösségének ([GJU](#)) elnöke
- László Gábor, magyarországi német filmrendező

A pontos időpontokat és tartalmakat a mellékletben található programból lehet megtudni.

Mennyibe kerül?

A rendezvényen való részvétel **ingyenes, de regisztrációhoz kötött.**

A vendégek étkezéséről gondoskodunk: ebédre üstben főzött burgonyagulyás kerül felszolgáltatásra. Ezen felül kérjük a vendégeket, hogy hozzanak magukkal egy tipikus magyarországi német ételt, amelyet az

ebéd során egy „**batyusbál**” keretében megoszthatnak a többi vendéggel. Ez lehet saláta, sós étel, sütemény vagy ital.

A vendégeket arra is kérjük, hogy hozzanak magukkal egy vagy több magyarországi német receptet, amelyeket az ebédszünetben egy receptcserén keresztül egymás között megoszthatnak.

Azokat a gyermekeket és fiatalokat, akik részt szeretnének venni a családfa-készítéssel járó **kísérőprogramban**, kérjük, hozzanak magukkal fényképeket testvéreikről, szüleikről és nagyszüleikről. Ezeket beillesztjük a családfákba (színes, A1-es méretű poszterekbe). Emellett kérjük, hozzák magukkal ősük nevét, születési és halálozási adatait is. Minél több információ áll rendelkezésre a családtagokról, annál jobb – de elegendő a nagyszülőkig visszamenő információ is. Annak érdekében, hogy a magyarországi német kisebbség jobban láthatóvá váljon, és felkeltsék a közvélemény érdeklődését a családtörténet iránt, lehetőség van arra, hogy a családfákat felvegyék a Helytörténeti Múzeum időszaki kiállításába. Egy hónap elteltével a családfákat visszajuttatják a családoknak.

Egyéb információk

A főprogram nyelve a német, a tartalmakat tolmács fordítja magyar nyelvre. A gyermekeknek és fiataloknak szóló párhuzamos program magyar nyelven zajlik.

Az esemény minden időjárási körülmények között megrendezésre kerül.

A rendezvény nyilvános. A rendezvényen fényképeket és videókat készítenek. A rendezvényen való részvétellel Ön hozzájárul ahhoz, hogy azok a Jakob Bleyer Helytörténeti Gyűjtemény honlapján és a sajtóban megjelenjenek.

A gyermekeknek szóló párhuzamos programmal kapcsolatos részletesebb információkért lásd a „Milyen költségekkel jár?” című részt.

Jelentkezés

A programban való részvétel **ingyenes**, azonban regisztrációs kötétt. Kérjük, hogy **jelentkezzenek** be. A jelentkezési linket itt találja: <https://forms.gle/94Lx8mHy9bcHMMp17>.

Alternatívaként beolvashatja a következő QR-kódot is a jelentkezéshez:



Kérdéseivel kérjük, forduljon hozzánk e-mailben a david.klotz@ifa.de címen, vagy telefonon a +36 23 749 000 számon!

Örömmel várjuk Önt és Családját!

Üdvözlettel

David Klotz

Kulturmanager bei / Kulturális menedzser

Jakob Bleyer Heimatmuseum / Jakob Bleyer Helytörténeti Múzeum

Budapesti út 45

HU- 2040 Budaörs

heimatmuseum.hu/de

+36 23 749 000

david.klotz@ifa.de

info@heimatmuseum.hu

Instagram: [jakobbleyerheimatmuseum](https://www.instagram.com/jakobbleyerheimatmuseum)

Facebook: [Jakob Bleyer Heimatmuseum](https://www.facebook.com/Jakob-Bleyer-Heimatmuseum)

Gefördert durch das ifa-Entsendeprogramm

ifa – Institut für Auslandsbeziehungen

www.ifa.de



Dieses Projekt wird gefördert durch das ifa
– Institut für Auslandsbeziehungen



Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Melléklet: A magyarországi német kulturális nap programja

Időpontok	Főprogram	Kísérőprogram
10:30	Ünnepélyes megnyitó az énekkar előadásában	Megnyitó
10:45	A Helytörténeti Múzeum ifa-kulturális menedzserének megnyitóbeszéde	Megnyitó
11:00	1. szakkör: „A modern magyarországi német irodalom – irodalom a nyelvek és hagyományok között” – Dr. Kerekes Gábor, az ELTE Magyarországi Német Kutatóközpontjának vezetője, Budapest	Kézműves foglalkozás és családfa-készítés gyerekeknek
11:45	2. szakkör előadás: „Hogyan is zajlik valójában a magyarországi német családkutatás?” – Dr. Pencz Kornél, a Magyarországi Német Családkutatók Egyesülete (AKuFF) elnöke	Kézműves foglalkozás és családfa-készítés gyerekeknek
12:30	Társasági összejövetel és magyarországi német receptcsere	Kézműves foglalkozás és családfa-készítés gyerekeknek
13:00	Közös ebéd: bogrács és büfé/batyusbál	Ebéd
14:00	3. szakkör előadás: „A magyarországi németek politikai helyzete a parlamenti választások után” – Werner Gábor, a magyarországi németek tartományi önkormányzata	Kézműves foglalkozás és családfa-készítés gyerekeknek
14:45	A Fiatal Magyarországi Németek Közösségének (GJU) és a Magyarországi Német Gyermekek Egyesületének (VUK) bemutatása	A GJU és a VUK bemutatása
15:00	Vita az összes vendéggel, a GJU és a VUK részvételével: Hogyan tudna a magyarországi német közösség hatékonyabban hálózatot építeni?	Kézműves foglalkozás és családfa-készítés gyerekeknek
16:00	Kávészünet	Kávészünet
16:15	László Gábor rendező filmbemutatója: „300 év... de mit adtak nekünk a svábok?” és a film utáni beszélgetés	Filmvetítés
17:30	Köszönetnyilvánítás és az esemény zárása	Köszönetnyilvánítás
17:45	Opcionális: lehetőség egy baráti összejövetelre	